

# Publikationsverzeichnis von Priv.-Doz. Dr. Helmut Wohnout

(Stand: 01/2019)

Nicht in diesem Publikationsverzeichnis enthalten sind Beiträge in politischen Zeitschriften sowie Rezensionen in wissenschaftlichen Publikationen sowie kürzere Artikel in Tages- und Wochenzeitungen (u.a. Die Presse, Salzburger Nachrichten, Die Furche).

## I Selbstständige Publikationen

- 1.) Die Haltung der Österreichischen Volkspartei zum Neutralitätsgedanken 1945 bis 1955 (Wien 1986).
- 2.) Geschichte des Österreichischen Hospizes in Jerusalem (Klosterneuburg/Wien 1993).
- 3.) Regierungsdiktatur oder Ständeparlament? Gesetzgebung im autoritären Österreich (=Studien zu Politik und Verwaltung, Bd. 43, Hg. von Christian Brünner, Wolfgang Mantl, Manfred Welan) (Wien/Köln/Graz 1993).
- 4.) Das österreichische Hospiz in Jerusalem. Geschichte des Pilgerhauses an der Via Dolorosa. Mit einem Vorwort von Kardinal Franz König. (Wien/Köln/Weimar 2000).
- 5.) Alois Mock. Ein Politiker schreibt Geschichte (gemeinsam mit Martin Eichinger) (Wien/Graz/Klagenfurt 2008); (erschieden 2009 in kroatischer Sprache unter dem Titel Alois Mock. Političar koji stvara povijest, 2010 in rumänischer Sprache unter dem Titel Alois Mock. Un politician scrie istoria und 2012 in slowenischer Sprache unter dem Titel Alois Mock. Politik piše zgodovino).
- 6.) Leopold Figl und das Jahr 1945. Von der Todeszelle auf den Ballhausplatz (St. Pölten/Salzburg/Wien 2015)

## II Herausgeberschaften

- 1.) Demokratie und Geschichte. Jahrbuch des Karl von Vogelsang-Institutes zur Erforschung der Geschichte der christlichen Demokratie in Österreich. Jahrgänge 1-10, (Wien/Köln/Weimar 1997-2011).

- 2.) Was bleibt an sozialer Gerechtigkeit? Gesellschaft und Katholische Soziallehre im neuen Jahrtausend (gemeinsam mit Matthias Tschirf und Karl Klein) (Wien 2000).
- 3.) Christdemokratie in Europa im 20. Jahrhundert (gemeinsam mit Michael Gehler und Wolfram Kaiser) (Wien/Köln/Weimar 2001).
- 4.) 100 Jahre Leopold Figl. „Glaubt an dieses Österreich“ (gemeinsam mit Johannes Dorrek, Johannes Schönner und Josef Singer) (Wien 2003).
- 5.) Political Catholicism in Europa 1918-45“ (gemeinsam mit Wolfram Kaiser) (Routledge, London/New York 2004).
- 6.) Leopold Figl. Für Österreich (gemeinsam mit Wolfgang J. Bandion) (Wien 2012).
- 7.) Parteien und Gesellschaft im Ersten Weltkrieg. Das Beispiel Österreich-Ungarn (gemeinsam mit Maria Mesner, Robert Kriechbaumer, Michaela Maier) (Wien/Köln/Weimar 2014).
- 8.) Im Orient zu Hause. Das Österreichische Hospiz in Jerusalem (gemeinsam mit Markus St. Bugnyar) (Wien 2015) (erschienen in englischer Sprache unter dem Titel At Home in the Orient. The Austrian Hospice in Jerusalem).
- 9.) Auf der Suche nach Identität. Festschrift für Dieter Anton Binder (gemeinsam mit Georg Kastner, Ursula Mindler-Steiner) (Wien 2015).
- 10.) Italien und Österreich im Mitteleuropa der Zwischenkriegszeit. Italia e Austria nella Mitteleuropa tra le due guerre mondiali (gemeinsam mit Maddalena Guiotto) (Wien Köln Weimar 2018).
- 11.) Die junge Republik. Österreich 1918/19 (gemeinsam mit Robert Kriechbaumer, Michaela Maier, Maria Mesner) (Wien Köln Weimar 2018).

### **III Wissenschaftliche Arbeiten, Artikel und Aufsätze**

- 1.) Die „Causa Starhemberg“ 1947 bis 1954. Die Auseinandersetzung um die Rückstellungsansprüche Ernst Rüdiger Starhemborgs (Diplomarbeit zur Erlangung des Magistergrades der Philosophie, eingereicht an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien) (Wien 1987).
- 2.) Österreichs Lebenslüge? Zum Umgang mit dem Nationalsozialismus nach 1945. In: Academia. Zeitschrift für Politik und Kultur Jg. 39, 2/1988, 10-12.
- 3.) Hans Karl Zessner-Spitzenberg. Ein Bekenntnis zu Österreich. In: Academia. Zeitschrift für Politik und Kultur Jg. 39, 4/1988, 6-9.
- 4.) Völkermord im Namen Christi. Die katholische Kirche und die Ustascha-Diktatur Kroatiens. In: Academia. Zeitschrift für Politik und Kultur Jg. 40, 4/1989, 22-23.

- 5.) 40 Jahre im Spiegel der Geschichte des CV. In: Vincit Veritas. 40 Jahre K.Ö.H.V. Neostadia 1950-1990 (Wr. Neustadt 1990), 33-35.
- 6.) Verfassungstheorie und Herrschaftspraxis im autoritären Österreich. Zur Entstehung und Rolle der legislativen Organe 1933/34-1938 (Phil. Diss. Wien 1990).
- 7.) Frühe Neutralitätskonzeptionen der ÖVP 1945-1953. In: Christliche Demokratie. Vierteljahresschrift für Zeitgeschichte, Sozial-, Kultur- und Wirtschaftsgeschichte, 2/1990, 111-126.
- 8.) Haider, Hitler und Dollfuß. In: Academia. Zeitschrift für Politik und Kultur Jg. 42, 5/1991, 35.
- 9.) (Zeit)-Gerecht? Eine Ausstellung zur Katholischen Soziallehre. In: Academia. Zeitschrift für Politik und Kultur Jg. 42, 5/1991, 39-40.
- 10.) Das Traditionsreferat der Vaterländischen Front. Ein Beitrag über das Verhältnis der legitimistischen Bewegung zum autoritären Österreich 1933-1938. In: Österreich in Geschichte und Literatur (mit Geographie), Jg. 36, 2/1992, 65-82.
- 11.) Der österreichische Cartellverband – Struktur und Wandel. In: Gaudeamus igitur. Studentisches Leben einst und jetzt. Ausstellungskatalog Schallaburg (Wien 1992), 95-101.
- 12.) „...Ganz und gar nicht ein Ergebnis der Zeitumstände...“ (100. Geburtstag von Engelbert Dollfuß). In: Academia. Zeitschrift für Politik und Kultur Jg. 43, 4/1992, 34-37.
- 13.) „...auf gleicher Höhe marschieren“. Franz Karasek, Österreich und der Europarat. Zum Integrationsverständnis eines österreichischen Europapolitikers in den siebziger und frühen achtziger Jahren. In: Michael Gehler, Rolf Steininger (Hg.), Österreich und die europäische Integration 1945-1993. Aspekte einer wechselvollen Entwicklung (Wien/Köln/Weimar 1993), 405-422.
- 14.) Hochschulrecht (gemeinsam mit Walter Brunner). In: Herbert Schambeck (Hg.), Parlamentarismus und öffentliches Recht in Österreich. Entwicklung und Gegenwartsprobleme, (Berlin 1993), 1105-1148.
- 15.) Im Zeichen des Ständeideals. Bedingungen staatlicher Kulturpolitik im autoritären Österreich 1933-1938. In: Jan Tabor (Hg.), Kunst und Diktatur. Architektur, Bildhauerei und Malerei in Österreich, Deutschland, Italien und der Sowjetunion 1922-1956 (Baden 1994), 135-141.
- 16.) Die Janusköpfigkeit des autoritären Österreich. Katholischer Antisemitismus in den Jahren vor 1938. In: Geschichte und Gegenwart. Vierteljahresshäfte für Zeitgeschichte, Gesellschaftsanalyse und politische Bildung, Jg. 13, 1/1994, 3-16.

- 17.) Rechtsextremismus, Rechtspopulismus und ihre Rückwirkungen auf das österreichische politische System. Eine Untersuchung unter besonderer Berücksichtigung der Rolle der FPÖ. In: Andreas Khol, Günther Ofner, Alfred Stirnemann (Hg.), Österreichisches Jahrbuch für Politik 1993 (Wien/München 1994), 381-400.
- 18.) Christliche Wurzeln europäischer Identität – Erbe und Auftrag für das gemeinsame Europa. In: Arbeitsgemeinschaft Katholischer Verbände (Hg.), Christ sein in Europa (Wien 1994), 11-13.
- 19.) Politische Bilanz der XVIII. Gesetzgebungsperiode des Nationalrates. In: Andreas Khol, Günther Ofner, Alfred Stirnemann (Hg.), Österreichisches Jahrbuch für Politik 1994 (Wien/München 1995), 737-768.
- 20.) Politisch-juristische Kontroversen um die Verfassung 1934 im autoritären Österreich. In: Erika Weinzierl, Oliver Rathkolb, Rudolf G. Ardelt, Siegfried Mattl (Hg.), Justiz und Zeitgeschichte. Symposionsbeiträge 1976-1993, Bd. 2, (Wien 1995), 833-838.
- 21.) Eine „polnische Schufferei“? – Die Badenischen Sprachenverordnungen für Böhmen und Mähren 1897 (gemeinsam mit Hannelore Burger). In: Michael Gehler, Hubert Sickinger (Hg.), Politische Affären und Skandale in Österreich. Von Mayerling bis Waldheim (Thaur/Wien/München 1995), 79-98.
- 22.) Eine „Empörung aller arbeitenden Menschen“? Der Rückstellungsfall Ernst Rüdiger Starhemberg. In: Michael Gehler, Hubert Sickinger (Hg.), Politische Affären und Skandale in Österreich. Von Mayerling bis Waldheim (Thaur/Wien/München 1995), 398-418.
- 23.) Parlamentarismus im Wandel. Politische Bilanz der XIX. Gesetzgebungsperiode des Nationalrates. In: Andreas Khol, Günther Ofner, Alfred Stirnemann (Hg.), Österreichisches Jahrbuch für Politik 1995 (Wien/München 1996), 665-695.
- 24.) „...Austria will thus have a home by the Saviour's grave...“ The Austrian Pilgrims House from its Foundation to World War One. In: Marian Wrba (ed.), Austrian Presence in the Holy Land in the 19<sup>th</sup> and Early 20<sup>th</sup> Century (Tel Aviv 1996), 25-40.
- 25.) Die Okkupation Bosnien-Herzegowinas 1878 und ihre Rückwirkungen auf die österreichische Innenpolitik. In: Christliche Demokratie. Vierteljahresschrift für Zeitgeschichte, Sozial-, Kultur- und Wirtschaftsgeschichte 1/1996, 36-64.
- 26.) Von richtungweisender Bedeutung. 1848 und der liberale Verfassungsstaat. In: Österreichische Monatshefte 2/1998. 6-7.
- 27.) Verfolgung politischer Gegner (gemeinsam mit Wolfgang Neugebauer und Thomas Ninführ). In: 1938. NS-Herrschaft in Österreich. Texte und Bilder der gleichnamigen Ausstellung (Wien 1998), 29-31.

- 28.) Die Mitwirkungsrechte des österreichischen Parlaments an der Willensbildung in der EU. In: Die Union. Vierteljahreszeitschrift für Integrationsfragen, 1/1999, 69-80.
- 29.) Schatten der Vergangenheit. Vermögensentzug, Rückstellung, Raubkunst und Währungsgold. In: Andreas Khol, Günther Ofner, Alfred Stirnemann (Hg.) Österreichisches Jahrbuch für Politik 1998 (Wien/München 1999), 345-363.
- 30.) Mondfenster der Geschichte. Anmerkungen zur Genesis der österreichischen Neutralität im neuen Staatsvertragsbuch von Gerald Stourzh. In: Helmut Wohnout (Hg.), Demokratie und Geschichte. Jahrbuch des Karl von Vogelsang-Instituts zur Erforschung der Geschichte der christlichen Demokratie in Österreich, Jg. 3 (Wien/Köln/Weimar 1999), 225-229.
- 31.) Eine „Geste“ gegenüber den Opfern? Der Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus und der schwierige Umgang Österreichs mit den Überlebenden nationalsozialistischer Verfolgung. In: Thomas Angerer, Birgitte Bader-Zaar, Margarete Grandner (Hg.), Geschichte und Recht. Festschrift für Gerald Stourzh zum 70. Geburtstag (Wien/Köln/Weimar 1999), 247-278.
- 32.) Das österreichische Hospiz. In: Bernhard A. Böhler (Hg.), Mit Szepter und Pilgerstab. Österreichische Präsenz im Heiligen Land seit den Tagen Kaiser Franz Josephs (Wien 2000), 75-88.
- 33.) Programmatischer Anspruch vs. politische Realität. Anmerkungen zu Theorie und Praxis der Katholischen Soziallehre in Österreich. In: Matthias Tschirf, Helmut Wohnout, Karl Klein (Hg.), Was bleibt an sozialer Gerechtigkeit? Gesellschaft und Katholische Soziallehre im neuen Jahrtausend (Wien 2000), 21-37.
- 34.) Das autoritäre Regierungssystem und der Versuch ständischer Vertretungskörperschaften 1933/34 – 1938 (gemeinsam mit Dieter A. Binder) In: Ernst Bruckmüller (Hg.), Parlamentarismus in Österreich (Wien 2001), 145-168.
- 35.) Bürgerliche Regierungspartei und weltlicher Arm der Katholischen Kirche. Die Christlichsozialen in Österreich 1918-1934. In: Michael Gehler, Wolfram Kaiser, Helmut Wohnout (Hg.), Christdemokratie in Europa im 20. Jahrhundert (Wien/Köln/Weimar 2001), 181-207.
- 36.) Emil Schneider – Zwischen pädagogischer Profession und politischem Augenmaß (gemeinsam mit Gertrude Brinek) In: Klaus Plitzner, Wolfgang Scheffknecht (Hg.), Minister Dr. Emil Schneider. Ein Unterrichtsminister aus dem „schwärzesten Österreich“! 1883-1961 (Schriften des Vorarlberger Landesarchivs 7) (Schwarzach 2001), 197-230.
- 37.) Josef Klaus. Politik aus christlicher Verantwortung. In: Jan Mikrut (Hg.), Faszinierende Gestalten der Kirche Österreichs, Bd. 6. (Wien 2002), 301-322.

- 38.) „Wiedergutmachung“ und Restitution im Bereich der Parteien am Beispiel der ÖVP (gemeinsam mit Martin David, Hannes Schönner, Doris Sottopietra) In: Helmut Wohnout (Hg.), Demokratie und Geschichte. Jahrbuch des Karl von Vogelsang-Institutes zur Erforschung der Geschichte der christlichen Demokratie in Österreich, Jg. 5 (Wien/Köln/Weimar 2002), 188-224.
- 39.) Neue Partner – alte Probleme? In: Academia. Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Religion, Kultur. Juni 2002, 6-7.
- 40.) A Chancellorial Dictatorship with a “Corporative” Pretext: the Austrian Constitution between 1934 and 1938. In: Günter Bischof, Anton Pelink, Alexander Lassner (eds.), The Dollfuss/Schussnigg Era in Austria. A Reassessment. (Contemporary Austrian Studies Vol. XI) (New Brunswick/London 2003), 143-162.
- 41.) Außenminister in den fünfziger Jahren. In: Johannes Dorrek, Johannes Schönner, Josef Singer, Helmut Wohnout (Hg.), 100 Jahre Leopold Figl. „Glaubt an dieses Österreich“ (Wien 2003), 39-51.
- 42.) Anatomie einer Kanzlerdiktatur. In: Hedwig Kopetz, Joseph Marko, Klaus Poier (Hg.), Soziokultureller Wandel im Verfassungsstaat. Phänomene politischer Transformation. Festschrift für Wolfgang Mantl zum 65. Geburtstag. (Wien/Köln/Graz 2004), 961-974.
- 43.) Middle-class Governmental Party and Secular Arm of the Catholic Church: The Christian Socials in Austria. In: Wolfram Kaiser, Helmut Wohnout (eds.), Political Catholicism in Europe 1918-45 (Routledge London/New York 2004), 172-194.
- 44.) Dreieck der Gewalt. Etappen des nationalsozialistischen Terrors in Österreich 1932-1934. In: Günther Schebeck (Hg.), Österreich 1934. Vorgeschichte – Ereignisse – Wirkungen (Wien 2004), 78-90.
- 45.) Das politische Tagebuch von Julius Raab 1953/1954. Neue Erkenntnisse zu den ersten Jahren seiner Kanzlerschaft (gemeinsam mit Johannes Schönner). In: Helmut Wohnout (Hg.), Demokratie und Geschichte. Jahrbuch des Karl von Vogelsang-Instituts zur Erforschung der Geschichte der christlichen Demokratie in Österreich. Jg. 7/8 (Wien/Köln/Weimar 2005), 13-71.
- 46.) Neue Forschungsergebnisse zum Juli-Putsch 1934 – Diskussion. (gemeinsam mit Kurt Bauer, Dieter A. Binder, Georg Kastner). In: Helmut Wohnout (Hg.), Demokratie und Geschichte. Jahrbuch des Karl von Vogelsang-Instituts zur Erforschung der Geschichte der christlichen Demokratie in Österreich. Jg. 7/8 (Wien/Köln/Weimar 2005), 118-124.
- 47.) Die Neutralität im Spannungsfeld der politischen Parteien 1945-1955. In: Stephan Karner, Gottfried Stangler (Hg.), „Österreich ist frei!“ Der Österreichische Staatsvertrag 1955. Beitragsband zur Ausstellung auf Schloss Schallaburg 2005 (Horn/Wien 2005), 310-314.

- 48.) Antisemitismus vor dem Anschluss. Der österreichische Ständestaat und die Juden 1934-1938. In: Kescher. Information über liberales Judentum im deutschsprachigen Raum. 2/2005, 16-17.
- 49.) Heinrich Drimmel. Skizzen zur Biographie eines homo politicus. In: Helmut Wohnout (Hg.), Demokratie und Geschichte. Jahrbuch des Karl von Vogelsang-Instituts zur Erforschung der Geschichte der christlichen Demokratie in Österreich. Jg. 9/10 (Wien/Köln/Weimar 2007), 65-78.
- 50.) Was geschah im Jahr 30? In: Wiener Zeitung. Extra, 22. 3.2008, 1, 4.
- 51.) Gedenken 2008 – woran, warum? In: Österreichische Monatshefte 02/2008, 40-44.
- 52.) Ein Stück Österreich im Herzen Jerusalems. Zur Geschichte des Österreichischen Hospizes im 20. Jahrhundert, in: Stefan Karner, Lorenz Mikoletzky (Hg.), Österreich. 90 Jahre Republik. Beitragsband der Ausstellung im Parlament (Innsbruck/Wien/Bozen 2008), 407-412.
- 53.) Die Okkupation Bosnien-Herzegowinas 1878. In: Christoph Neumayer, Erwin A. Schmidl, (Hg.), Des Kaisers Bosniaken. Die bosnisch-herzegowinischen Truppen in der k. u. k. Armee. (Wien 2008), 14-39.; der Band ist auch in einer englischen und einer bosnischen Sprachversion erschienen.
- 54.) Hermann Withalm. Eine prägende Gestalt der österreichischen Politik. In: Helmut Wohnout (Hg.), Demokratie und Geschichte. Jahrbuch des Karl von Vogelsang-Instituts zur Erforschung der Geschichte der christlichen Demokratie in Österreich. Jg. 11/12 (Wien/Köln/Weimar 2009), S. 21-40.
- 55.) Die Gunst der Stunde genutzt. Alois Mocks Rolle im Jahr 1989. In: Europäische Rundschau. Vierteljahresschrift für Politik, Wirtschaft und Zeitgeschichte. Jg. 37, 2009/2, 83-88 (Nachdruck in: Österreichische Monatshefte.3/2009).
- 56.) Im Fahrwasser Mussolinis. In: Die Furche, 23.7.2009, 12.
- 57.) Staatliche Souveränität und Lissabonner Reformvertrag. In: Europäische Rundschau. Vierteljahresschrift für Politik, Wirtschaft und Zeitgeschichte. Jg. 37, 2009/4, 100-108.
- 58.) Ein kurzes Jahrzehnt? Politik der Sechzigerjahre in Österreich. In: Hannes Etlstorfer (Hg.), Die 60er. Beatles, Pille und Revolte. Katalog zur Ausstellung, (Schallaburg 2010) 36-43.
- 59.) Der konservative Reformier. In: Die Furche, 12.8.2010, 10.

- 60.) Wissenschaftspolitik im Spannungsfeld von Parlament und Parteien. In: Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Hg.), 40 Jahre Wissenschaftsministerium 1970-2010 (Wien 2010) 272-281.
- 61.) Staatliche Souveränität und EU-Beitritt – ein Widerspruch? Eine Fallstudie am Beispiel Österreichs. In: M. Dippelreiter, S. Osatschuk (Hg.), Österreich und die Ukraine im 20. Jahrhundert: Auf der Suche nach Identität und Souveränität. Beiträge der internationalen wissenschaftlichen Konferenz (Czernowitz, 6. Oktober 2009), Czernowitz 2010 (in deutscher und ukrainischer Sprache), 371-425.
- 62.) Die Rolle Karl Luegers innerhalb der christlichsozialen Bewegung. In: Helmut Wohnout (Hg.), Demokratie und Geschichte. Jahrbuch des Karl von Vogelsang-Instituts zur Erforschung der Geschichte der christlichen Demokratie in Österreich. Jg. 13/14 (Wien/Köln/Weimar 2011), 49-63.
- 63.) Richard Schmitz und die Etablierung des autoritären Staates 1933/34. In: Helmut Wohnout (Hg.), Demokratie und Geschichte. Jahrbuch des Karl von Vogelsang-Instituts zur Erforschung der Geschichte der christlichen Demokratie in Österreich. Jg. 13/14 (Wien/Köln/Weimar 2011), 173-205.
- 64.) Österreichische Geschichte, weit gefasst. In: Die Furche, 27.10.2011.
- 65.) „Res publica semper reformanda“. Josef Klaus als Bundeskanzler. In: Thomas Köhler, Christian Mertens (Hg.), Charaktere in Divergenz. Die Reformer Josef Klaus und Erhard Busek (Wien 2011), 60-71.
- 66.) Hans Karl Zeßner-Spitzenberg – einer der ersten toten Österreicher in Dachau (gemeinsam mit Manfred Welan). In: Forschungen zum Nationalsozialismus und dessen Nachwirkungen in Österreich. Festschrift für Brigitte Bailer (Wien 2012), 21-41.
- 67.) Alois Mock – Pioneer of European Unity (gemeinsam mit Martin Eichinger). In: Günter Bischof, Fritz Plasser, Eva Maltchnig (Hg.), Austrian Lives (Contemporary Austrian Studies, vol. 21) (New Orleans-Innsbruck 2012), 164-186.
- 68.) Leopold Figl als Verfolgter des NS-Regimes. In: Wolfgang J. Bandion, Helmut Wohnout (Hg.), Leopold Figl. Für Österreich. (Wien 2012), S. 21-32.
- 69.) Die Verfassung 1934 im Widerstreit der unterschiedlichen Kräfte im Regierungslager. In: Ilse Reiter-Zatloukal, Christiane Rothländer, Pia Schölnberger (Hg.), Österreich 1933-1938. Interdisziplinäre Annäherungen an das Dollfuß-/Schuschnigg-Regime. (Wien/Köln/Weimar 2012), 17-30.
- 70.) Bundeskanzler Dollfuß und die österreichisch-italienischen Beziehungen 1932-1934. In: Florian Wenninger, Lucile Dreidemy, (Hg.), Das Dollfuß/Schuschnigg-Regime 1933-1938. Vermessung eines Forschungsfeldes (Wien/Köln/Weimar 2013), 601-631.



- 71.) Das Projekt „Namentliche Erfassung der Opfer politischer Verfolgung 1938-1945“ (gemeinsam mit Brigitte Bailer). In: Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes (Hg.): Opferschicksale. Widerstand und Verfolgung im Nationalsozialismus. (Wien 2013), 81-87.
- 72.) Boj obanské opoziční strany: Rakouská lidová strana v sedmdesátých letech. (Die Mühen der bürgerlichen Opposition. Die ÖVP in den 1970er Jahren.) In: Michal Stehlík, Gerald M. Sprengnagel (Hg.), Kreiského éra v Rakousku a období normalizace v ČSSR (Die Ära Kreiky in Österreich und die Normalisierungsperiode in der ČSSR (Prag 2013), 233-242.
- 73.) Es ist Zeit vor Gott und der Geschichte ...“ (gemeinsam mit Manfred Welan) In: Die Furche, 14.8.2013.
- 74.) Zwischen Ständestaat und Austrofaschismus. Anmerkungen zur österreichischen Kanzlerdiktatur 1933/34-1938. In: Werner Anzenberger, Heimo Halbrainer (Hg.), „Unrecht im Sinne des Rechtsstaates“. Die Steiermark im Austrofaschismus (Graz 2014), 19-36.
- 75.) Schritte auf dem Weg zur Diktatur. Die Entwicklung nach dem Ende des demokratischen Parlamentarismus im Spannungsfeld der deutschen und italienischen Österreichpolitik. In: Parlamentsdirektion (Hg.), Staats- und Verfassungskrise 1933 (Wien/Köln/Weimar 2014), 51-74.
- 76.) Reform als Auftrag. Schlaglichter auf eine lange politische Karriere In: Wolfgang Sobotka, Bernhard Ebner (Hg.), Alois Mock. Visionen im Spiegel der Zeit (St. Pölten/Bad Traunstein 2014), 73-79.
- 77.) Vom Durchschneiden des Eisernen Vorhangs bis zur Anerkennung Sloweniens und Kroatiens . Österreichs Außenminister Alois Mock und die europäischen Umbrüche 1989-1992. In: Andrea Brait, Michael Gehler (Hg.), Grenzöffnung 1989. Innen- und Außenperspektiven und die Folgen für Österreich (Wien/Köln/ Weimar 2014), 185-219.
- 78.) Die Umbrüche 1989 aus der Perspektive der Österreichischen Außenpolitik unter besonderer Berücksichtigung des bilateralen Verhältnisses zu Ungarn. In: Csaba Szabó (Hg.), Österreich und Ungarn im 20. Jahrhundert (Wien 2014), 325-344.
- 79.) Markierungen eines Ausnahmepolitikers. In: Die Furche, 5.6.2014.
- 80.) Eine berufsständische Ordnung mit demokratischen Einschlag? Diskussionen über eine Verfassungsreform im autoritären Österreich 1936-1938. In: Hannes Stekl, Christine Gruber, Hans Peter Hye, Peter Urbanitsch (Hg.), Österreich – was sonst? Ernst Bruckmüller zum 70. Geburtstag (Wien 2015), 207-229.
- 81.) Kontinuitäten und Brüche der österreichischen Parteiengeschichte am Beispiele der Christlichsozialen von den 1880er Jahren bis 1945. In: Georg Kastner, Ursula Mindler-

Steiner, Helmut Wohnout (Hg.), Auf der Suche nach Identität. Festschrift für Dieter Anton Binder (Wien 2015), 199-220.

- 82.) Zwischen Deutschland und Italien: Politische Weichenstellungen in Österreich während der Kanzlerschaft von Engelbert Dollfuß, In: Michael Dippelreiter/Christian Prosl (Hg.), Österreich 1934 – Das Spiel mit dem Feuer (Klagenfurt 2015), 35-52.
- 83.) Die Österreichische Volkspartei und das Polit-Phänomen Bruno Kreisky an der Schwelle zu den 1970er Jahren. In: Lucile Dreidemy, Richard Hufschmied, Agnes Meisinger u.a. (Hg.), Bananen, Cola, Zeitgeschichte: Oliver Rathkolb und das lange 20. Jahrhundert (Wien/Köln/Weimar 2015), 622-633.
- 84.) Der Erste Weltkrieg in den Beständen der österreichischen Archive. In: Rainer Hering, Robert Kretzschmar, Wolfgang Zimmermann (Hg.), Erinnern an den Ersten Weltkrieg. Archivische Überlieferungsbildung und Sammlungsaktivitäten in der Weimarer Republik (Stuttgart 2015), 127-132.
- 85.) Christdemokratie im Europa des 21. Jahrhunderts. Historische Erfahrungshorizonte und Perspektiven. In: Reinhold Lopatka, Gernot Blümel, Dietmar Halper (Hg.), Für Österreich. 70 Jahre Österreichische Volkspartei. Eine Erfolgsgeschichte (Wien 2015), 264-273.
- 86.) Renner, Figl und die Gründung der Zweiten Republik. In: Zeitreise Österreich. Menschen/Gesellschaft/Geschichte, Nr. 2/2015, 42-45.
- 87.) Die Mitschuld Klausel und Österreich als NS-Opfer. Zur Ambivalenz der österreichischen Opferthese am biografischen Beispiel Leopold Figls. In: Stefan Karner, Alexander Tschubarjan (Hg.), Die Moskauer Deklaration 1943 „Österreich wieder herstellen“ (Wien/Köln/Weimar 2015), 235-248.
- 88.) Das Österreichische Hospiz – Gründung vor dem Hintergrund mächtropolitischer Rivalitäten. In: Markus St. Bugnyar/Helmut Wohnout (Hg.) Im Orient zu Hause. Das Österreichische Hospiz in Jerusalem (Wien/Köln/Weimar 2015), 27-56.
- 89.) Hauslegenden und ihre Folgen (gemeinsam mit Wolfgang J. Bandion). In: Markus St. Bugnyar/Helmut Wohnout (Hg.) Im Orient zu Hause. Das Österreichische Hospiz in Jerusalem (Wien/Köln/Weimar 2015), 281-284.
- 90.) Reform als Auftrag. Josef Klaus als Bundeskanzler. In: Thomas Köhler/Christian Maertens (Hg.), Reform als Auftrag. Josef Klaus und Erhard Busek. Wegbereiter einer modernen Christdemokratie (Wien 2016), 57-66.
- 91.) Machtwechsel anno 1970. In: Zeitreise Österreich Menschen/Gesellschaft/Geschichte, Nr. 1/2016, 24-29.
- 92.) Von der Anschluss-Sehnsucht zum neuen Österreich. In: Zeitreise Österreich. Menschen/Gesellschaft/Geschichte, Nr. 2/2016, 70-73.

- 93.) Alois Mock – ein Visionär der österreichischen Politik, In: Andreas Khol, Günther Ofner, Stefan Karner, Dietmar Halper (Hg.), Österreichisches Jahrbuch für Politik 2015 (Wien/Köln/Weimar 2016), 555-568.
- 94.) Das autoritäre Österreich 1933/34-1938, In: Stefan Karner (Hg.), Die umkämpfte Republik. Österreich von 1918-1938 (Innsbruck/Wien/Bozen 2017), 49-56.
- 95.) Die Haltung der österreichischen Bundesregierung zu den Ereignissen in Ungarn im Herbst 1956, In: Jahrbuch für mitteleuropäische Studien. 2015/1016, Herausgegeben vom Mitteleuropazentrum an der Andrassy Universität Budapest (Wien 2017), 97-106.
- 96.) Politische Lager und Zukunftsentwürfe (gemeinsam mit Barbara Thosold), In: Helmut Konrad (Hg.), 1918-2018. Die Anfänge der Republik Österreich im internationalen Kontext (Wien 2018), 23-26. (Nachdruck unter dem Titel Entwürfe für die schwierige Zukunft, In: Kleine Zeitung, 4. März 2018 sowie In: Kleine Zeitung Magazin 1918-1938 Die verlorene Republik, 20-22.
- 97.) Verfassung (gemeinsam mit Walter Reichel), In: Helmut Konrad (Hg.), 1918-2018. Die Anfänge der Republik Österreich im internationalen Kontext (Wien 2018), 39-41.
- 98.) Italien und der politische Systemwechsel in Österreich 1933/34. In: Maddalena Guiotto/Helmut Wohnout (Hg.), Italien und Österreich im Mitteleuropa der Zwischenkriegszeit. Italia e Austria nella Mitteleuropa tra le due guerre mondiali (Wien/Köln/Weimar 2018), 371-422.
- 99.) Die Ära Klaus 1964-1970. In: Heinz Fischer (Hg.), 100 Jahre Republik. Meilensteine und Wendepunkte 1918-2018 (Wien 2018), 160-174. (in englischer Sprache The Klaus Era 1964-1970. In: Heinz Fischer (ed.) The Republic of Austria 1918-2018. Milestones and Turning Points, 134-147.
- 100.) Proporz In: Monika Sommer, Heidemarie Uhl, Klaus Zeyringer (Hg.), 100x Österreich. Neue Essays aus Literatur und Wissenschaft (Wien 2018), 289-292.
- 101.) Die Anfänge der katholischen Soziallehre. In: Die Furche, 30.8.2018, 14.
- 102.) Politischer Katholizismus und Antisemitismus. In: Gertrude Enderle-Burcel, Ilse Reiter-Zatloukal (Hg.), Antisemitismus in Österreich 1933-1938 (Wien/Köln/Weimar 2018), 167-194.
- 103.) Die Sitzung vom 5. November 1918. Historischer Kontext und Verlauf. In: NÖ Landtagsdirektion (Hg.), 1918 2018. 100 Jahre Provisorische Landesversammlung Niederösterreich. Das Protokoll und seine Hintergründe (St. Pölten 2018), 26-31.
- 104.) Selbstbehauptung und eingeschränkte Souveränität. In: Wolfgang Maderthaner (Hg.), Österreich 99. Dokumente, Briefe, Urkunden (Wien 2018), 470-474.

- 105.) Kranzniederlegung vor dem Mahnmal am Spiegelgrund (Gedenkrede). In: Der Freiheitskämpfer. Organ der Kämpfer für Österreichs Freiheit, Jg. 67, Nr. 51/Juni 2018, 7-8.
- 106.) Das Ermächtigungsgesetz 1934 und seine Handhabung im autoritären Österreich. In: Christian, Neschwara, Ilse Reiter-Zatloukal, Kamila Staudigl-Ciechowicz, Anita Ziegerhofer (Hg.) Normsetzung im Notstand. Außerordentliche Gesetzgebungsbefugnisse im 19. und 20. Jahrhundert. (Beiträge zur Rechtsgeschichte Österreichs) Jg. 8, 2/2018, 371-384.
- 107.) Der tiefe Einschnitt am Beginn der Republik. In: Martin Berger, Daniel Heitzmann, Martin Kaplans (Hg.), Herausforderung Zukunft. 110 Jahre Traungau Graz (Wien/Köln/Weimar 2018), 101-111. (In gekürzter Form auch erschienen in: Europäische Rundschau. Vierteljahrszeitschrift für Politik, Wirtschaft und Zeitgeschichte, Jg. 45, 4/2017, 55-62.
- 108.) 2018-Ein Gedenkjahr mit vielen Facetten. In: Der Öffentliche Dienst aktuell, 6/2018, 8-13.
- 109.) 1918 – Die Katholische Kirche und der Übergang zur Monarchie zur Republik unter besonderer Berücksichtigung der Rolle Ignaz Seipels. In: Österreichische Bischofskonferenz (Hg.), Katholische Kirche zwischen 1918 und 1938. Bildung als Erinnerungslernen (Wien 2019), 33-53.
- 110.) Franz Fellingner – Ein österreichischer Kirchenmann im Jerusalem des Ersten Weltkrieges. In: Festschrift für Rupert Klieber (in Druck) (gekürzt erschienen in Jerusalem Korrespondenz. Halbjahresbericht des Österreichischen Pilger-Hospizes. Nr. 19/2018, 10-13.

#### **IV Oral history Dokumentationen**

Themenschwerpunkt: „ÖSTERREICH NACH 1945“

- 1.) Gespräch mit LUDWIG STEINER (gemeinsam mit Michael Gehler): „...zur richtigen Zeit das Richtige getan“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 1 • 1997, 13-48.
- 2.) Gespräch mit JOHANNES V. EIDLITZ (gemeinsam mit Michael Gehler): „Der Schottenhof war das Ziel unserer Wünsche“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 1 • 1997, 49-70.
- 3.) Gespräch mit HERBERT BRAUNSTEINER (gemeinsam mit Michael Gehler): „So blieb mir nichts anderes übrig, als die Enns zu durchschwimmen“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 1 • 1997, 71-86.

- 4.) Gespräch mit HANS IGLER (gemeinsam mit Michael Gehler): „Der Marshall-Plan war die Basis“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 1 • 1997, 87-104.
- 5.) Gespräch mit RUDOLF STRASSER (gemeinsam mit Michael Gehler): „Lobbying für die ÖVP“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 2 • 1998, 13-33.
- 6.) Gespräch mit LUJO TONČIĆ-SORINJ (gemeinsam mit Michael Gehler): „Gehen wir den Weg nach Europa“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 2 • 1998, 34-58.
- 7.) Gespräch mit GOTTFRIED HEINDL (gemeinsam mit Michael Gehler): „Raab wurde meine politische Leitfigur“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 2 • 1998; 59-72.
- 8.) Gespräch mit KARL PISA (gemeinsam mit Michael Gehler): „Eine Partei, die zuerst für Österreich eintrat“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 2 • 1998; 73-100.
- 9.) Gespräch mit JOSEF KLAUS (gemeinsam mit Michael Gehler): „Ich ging den anderen Weg“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 3 • 1999, 13-62.
- 10.) Gespräch mit WOLFGANG SCHMITZ (gemeinsam mit Michael Gehler): „Meine Ideen waren durch das Denken in Ordnungen geprägt“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 3 • 1999; 63-95.
- 11.) Gespräch mit FRANZ SORONICS (gemeinsam mit Michael Gehler): „Prinzipiell wäre es uns genauso ergangen wie im Jahr 1938“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 3 • 1999, S 96-126.
- 12.) Gespräch mit HERBERT GRUBMAYR (gemeinsam mit Michael Gehler): „In zwei Wochen gehst du nach Moskau!“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 3 • 1999, 127-154.
- 13.) Gespräch mit KURT WALDHEIM (gemeinsam mit Michael Gehler): „...für Völkerverständigung und internationale Zusammenarbeit“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 4 • 2000, 13-57.
- 14.) Gespräch mit HANS TUPPY (gemeinsam mit Michael Gehler): „...zwischen Wissenschaft und Politik“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 4 • 2000, 58-78.

- 15.) Gespräch mit ERNST FLORIAN WINTER (gemeinsam mit Michael Gehler): „Wir trugen Österreich in unserem Herzen“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 4 • 2000, 79-101.
- 16.) Gespräch mit FRITZ MOLDEN (gemeinsam mit Michael Gehler): „Die Moskauer Deklaration war eine Offenbarung“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 5 • 2001, 13-38.
- 17.) Gespräch mit ALOIS MOCK (gemeinsam mit Michael Gehler): „...die Interessen unseres Landes vertreten“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 5 • 2001, 39-64.
- 18.) Gespräch mit HEINRICH NEISSER (gemeinsam mit Michael Gehler): „... eine Verbindung von Wissenschaft und Politik in einem anderen Sinn“, In: Demokratie und Geschichte, Jg. 5 • 2001, 65-90.
- 19.) Gespräch mit HERIBERT STEINBAUER (gemeinsam mit Michael Gehler): „Wir versuchten wirklich, die Dinge zu bewegen“, In: Demokratie und Geschichte, Jg. 5 • 2001, 91-108.
- 20.) Gespräch mit KURT SCHUBERT: „Mein Ziel war es, die Universität zu retten“; In: Demokratie und Geschichte, Jg. 9/10 • 2005/2006, 41-58.
- Themenschwerpunkt LEOPOLD FIGL
- 21.) Gespräch mit FRANZ OLAH und LUDWIG STEINER: „Zwischen Dachau und Moskau – Begegnungen mit Leopold Figl“, In: Demokratie und Geschichte, Jg. 6 • 2002, 23-41.
- Themenschwerpunkt JULIUS RAAB
- 22.) Gespräch mit HERBERT GRUBMAYR; HEINRICH KAINZ; KARL PISA; LUDWIG STEINER: „Julius Raab im Spiegel von Zeitzeugen“, In: Demokratie und Geschichte, Jg. 7/8 • 2003/2004, 73-100.

Themenschwerpunkt DER ÖSTERREICHISCHE STAATSVERTRAG

- 23.) Auszüge aus einem Gespräch mit ROSTISLAV SERGEEV und LUDWIG STEINER: „Die österreichisch-sowjetischen Beziehungen 1953-1955 und der Weg zum Staatsvertrag“ (gemeinsam mit Michael Gehler). In: Arnold Suppan, Gerald Stourzh, Wolfgang Müller (Hg.), Der Österreichische Staatsvertrag 1955. Internationale Strategie, rechtliche Relevanz, nationale Identität., 205-213.

Themenschwerpunkt HERMANN WITHALM

- 24.) Gespräch mit HANNES ANDROSCH; KARL PISA und HERIBERT STEINBAUER: „Hermann Withalm im Spiegel von Zeitzeugen“ In: Demokratie und Geschichte, Jg. 11/12•2007/08, 171-188.

Themenschwerpunkt JOSEF KLAUS

- 25.) Gespräch mit HEINRICH NEISSER; KARL PISA und JOSEF TAUS: „Der konservative Reformler – Was blieb von der Ära Klaus? In: Demokratie und Geschichte, Jg. 13/24•2009/10, 317-337.

Themenschwerpunkt ALOIS MOCK

- 26.) Gespräch mit WOLFGANG SCHÜSSEL: „Er hat früh die Zeichen der Zeit erkannt“ In: Wolfgang Sobotka, Bernhard Ebner (Hg.), Alois Mock. Visionen im Spiegel der Zeit (St. Pölten/Bad Traunstein 2014), 27-40.